

Einbauempfehlung für den TALIS Lichtkamin® LKM30 / LKM45 und LKM60

Einbausituation:

- Stahl- und Alu-Profildächer
- Sandwich Paneele
- und Welleternit (z. B. Berliner Welle)

Für einen fachgerechten Einbau sind dabei folgende Möglichkeiten gegeben:

1.) Mit Blei oder einem anderem geeigneten Material (z.B. Wakaflex der Firma Braas) wird der Lichtkamin® so eingedichtet, dass kein Wasser stehen bleiben kann.

2.) Wir empfehlen pro Dachverwahrung ein Schleppblech bis zum First zu führen.

2.a) Breite des Schleppbleches:

Wir empfehlen je einen Untergurt (= Wasserlauf) links und rechts als Reserve mit abzudecken.

2.b) Material des Schleppbleches: Titanzink oder verzinktes Stahlblech.

2.c) Befestigung des Schleppbleches:

Mit Blechschrauben mit geeigneter Neopren-Dichtscheibe.

2.d) Wir empfehlen die Blechschrauben auf dem Obergurt (= oberer Steg) zu platzieren.

2.e) Die Dachverwahrung muss unter Umständen bauseits auf die Breite des Schleppbleches erweitert werden (anlöten mit Titanzink).

2.f) Befestigung der Dachverwahrung:

Auf dem direkt neben der optischen Röhre liegenden Obergurt (= oberer Steg) und auf dem äußeren Obergurt, immer mit Blechschrauben mit geeigneter Neopren-Dichtscheibe.

2.g) Wegen Aufnahme der Längendehnungskräfte sollten das Schleppblech und die Dachverwahrung nicht miteinander verschraubt werden.

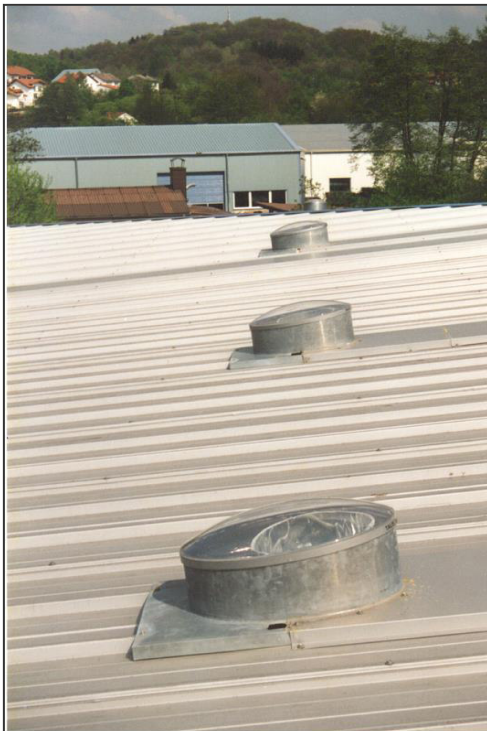
2.h) Die Überlappung zwischen Schleppblech und Dachverwahrung sollte dauerelastisch versiegelt werden.

2.i) Die Länge der Überlappung zwischen Schleppblech und Dachverwahrung (Querstoß) ist gemäß Bauvorschriften bzw. Herstellervorschriften der Paneele festzulegen.

Einbauempfehlung für den TALIS Lichtkamin® LKM30 / LKM45 und LKM60

- 2.j) Jeweils an den äußeren Flanken der Dachverwahrung und des Schlepplbleches, sind vorkomprimierte Dichtbänder (Breite mindestens 10 mm) fachgerecht zu verlegen.
- 2.k) Bei Dachneigungen kleiner 11° empfehlen wir dringend, unterhalb der Dachverwahrung, ein dem entsprechend langes Brustblech zu montieren, inkl. Profilfüller, damit eventuell aufgetriebenes Wasser oder Flugschnee nicht bis zur optischen Röhre / Öffnung der Paneele vordringen kann.
- 2.l) Zur Sicherheit kann auf Dächern mit Dachneigung größer 11°, ebenfalls ein Brustblech angebracht werden.
- 2.m) Die Öffnung der Paneele muss zusätzlich gegen die optische Röhre abgedichtet werden.

Beispielfotos:



TALIS Lichtkamin® für Metaldach LKM – auf Sandwichelement

Dampfbremse muss angeschlossen werden

